

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich die Carl Piebuch'sche Sortimentsbuchhandlung in Haynau aus der Konkursmasse ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben habe und solche unter der Firma Carl Piebuch's Nachflg. (G. Rogossek) weiterführe.

Ich bitte die Herren Verleger mir gütigst Konto zu eröffnen. Meine Vertretung in Leipzig hat Herr Ed. Schmidt übernommen.

Mich bestens empfehlend

Hochachtend

Haynau. Gaston Rogossek.

Die bekannten Wochenschriften:

„Sport im Bild“

und

„Sport im Wort“

sind in unseren Verlag übergegangen.

Berlin W. 35.

Berliner Union Verlagsgesellschaft
m. b. H.

Ich übernahm die Kommission für

F. K. Neumayer,

Central-Zeitungs Expedition

in München-Nord,
Augustenstr. 64.

Leipzig, 10. Juli 1903.

Julius Werner,
Kommissions-Geschäft.

Hierdurch erlaube ich mir wiederholt anzuzeigen, daß ich die Kommission sowie die Auslieferung für die Firma Robert Müller in Potsdam nach wie vor besorge.

Leipzig, 10. Juli 1903. Otto Waier.

Verkaufsanträge.

Einheitlicher Verlagszweig, **schöngestiger Richtung**, wäre event. vom gegenwärtigen Verleger abzugeben, da derselbe wegen seiner übrigen Unternehmungen dieses Gebiet nicht genügend pflegen kann. Das Objekt besteht aus nachweislich gangbaren Werken und würde sich für einen Herrn eignen, der gewillt ist, gegebene gute Verbindungen (die ersten in dieser Art) geschäftlich auszunutzen. Gegenstand etwa 25 000 M.

Angebote unter No. 1891 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wegen hohen Alters beabsichtige ich den Verlag des berühmten und weitverbreiteten **Posner-Langer'schen Rechenbüchchens** (vorzügl. Weihnachtsartikel) für Schule u. Haus mit Anleitungen einer rührigen Firma zu übergeben. Angebote erbeten an **Adam Langer**, emer. Hauptlehrer in Landeck i/Schles.

Gut eingeführtes Literaturblatt, das seit über 6 Jahren besteht, ist zum 1. Oktober d. J. zu verkaufen. Näheres unter Nr. 1858 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Konkursmassen-Verkauf.

In der Konkursache des Buchhändlers Alfred Hartwig i. Fa. Schuster & Bußeb, Berlin, soll das gesamte Lager **neuer u. antiquarischer Werke, meist aus dem Gebiete der Architektur, Kunst und Technologie und die Geschäftseinrichtung** bei annehmbarem Gebot freihändig im ganzen verkauft werden.

Zur Besichtigung des Lagers sind die **Geschäftsräume W. Markgrafenstr. 46** geöffnet:

Mittwoch u. Donnerstag, 15. u. 16. Juli
von 10—2 Uhr

und liegen die Verzeichnisse der Bestände und die näheren Verkaufsbedingungen bei den Besichtigungen zur Einsicht aus. Gebote sind schriftlich und verschlossen, mit einer Bietungssicherheit von 5000 M., bis Sonnabend den 18. Juli, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Unterzeichneten einzureichen.

Berlin SW., den 10. Juli 1903.

Bergmannstr. 109.

Fischer,
Konkursmassen-Verwalter.

Buch- u. Kunsthandlung in gr. süddtschr. Garnisonstadt ist zu verkaufen, event. wird Teilhaber aufgenommen. Der Preis beträgt 40000 M. Das Geschäft ist noch sehr zu heben. Anfragen sind zu richten u. S. S. II 1708 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Bei 5000 M. Anzahlung ist in kl. Residenzstadt konkurrenzlose Buchhandlung, verb. mit Leihbibliothek u. Lesezirkel zu verk. Preis 9500 M. Refl. erhalten nähere Ausk. unter 664.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Fertige Bücher.

Fortsetzung.

Heute gelangte nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

Jahrbuch des Deutschen Rechtes.

Unter Mitwirkung
zahlreicher und namhafter Juristen

herausgegeben von

Dr. Hugo Neumann,

Rechtsanwalt am Kammergericht zu Berlin.

1. Jahrgang

(die Zeit bis Ende 1902 umfassend).

Zweite und dritte Lieferung.

Geheftet 2 M 50 S.

Diejenigen geehrten Handlungen, die die Fortsetzung bisher nicht bestellten, ersuche ich um gef. Aufgabe der benötigten Exemplare. Zur Feststellung der Kontinuation gebe ich diese Doppellieferung in mäßiger Anzahl auf Verlangen in Kommission.

Berlin, den 6. Juli 1903.

Franz Vahlen.

A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch) in Würzburg.

Ⓢ Soeben erschien und wurde nach den vorliegenden, auf meine **Zirkular-Anzeige** eingegangenen Bestellungen versandt:

Das Geschlechtsgefühl

Eine biologische Studie

von Havelock Ellis

Autorisierte deutsche Ausgabe
besorgt von Dr. Hans Kurella

Preis broschiert M 4.— ord., M 3.— no., M 2.70 u. 7/6 bar.

In Leinenband M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.35 u. 7/6 bar.

Das Erscheinen dieses neuesten Werkes von Havelock Ellis darf als ein Ereignis bezeichnet werden. Der Autor hat sich durch seine früher erschienenen Arbeiten in den deutschen wissenschaftlichen und in den nach Aufklärung strebenden Kreisen als ein ernster und intensiver Forscher bekannt gemacht. Seine Werke zeichnen sich bei sehr detaillierter und allgemeinverständlicher Darstellung aus durch grösste Vornehmheit und Dezenz. Aus jeder Zeile spricht der wissenschaftliche Eifer eines in der Literatur aller modernen Kulturvölker heimischen, ausgereiften Forschers. Das oben angekündigte Buch bezeichnet der Autor selbst als „my best work“; er hat auf dasselbe also ganz besondere Sorgfalt verwandt, die ein besonders hohes Interesse für das Buch zur Folge haben wird. Die Vorzüge der deutschen Ausgabe erfahren noch eine wesentliche Steigerung durch den Namen des Übersetzers, des Herrn Dr. Hans Kurella.

Ich bitte um gef. umsichtige Verwendung und baldigste Bestellung Ihres Bedarfs, soweit letztere noch nicht geschehen ist.

Würzburg, 10. Juli 1903.

A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch).

70. Jahrgang.

726